

Informationen zum Zerlegen und zur Entsorgung eines Elektromotors

Der Umweltschutz ist für uns ein Unternehmensziel von großer Bedeutung.

Nachfolgend erhalten Sie Empfehlungen für eine umweltfreundliche Entsorgung ihres Elektromotors und dessen Einzelteile. Achten Sie bei der Entsorgung auf geltende nationale Vorschriften.

Vorbereitung

Die Demontage der Maschine muss von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

1. Klären Sie mit einem Entsorgungsfachbetrieb in Ihrer Nähe, in welcher Qualität die Zerlegung der Maschine bzw. die Bereitstellung der Komponenten erfolgen soll.
2. Halten Sie zur Wahrung Ihrer persönlichen Sicherheit, sowie zur Vermeidung von Sachschäden die Sicherheitsregeln „Arbeiten im spannungsfreien Zustand“ ein.
 - Schalten Sie den Motor frei, denken Sie auch an die Hilfsstromkreise, z.B. Fremdbelüftung.
 - Sichern Sie den Motor gegen Wiedereinschalten.
 - Prüfen Sie den Motor auf Spannungsfreiheit.
 - Erden und schließen Sie den Motor kurz.
 - Benachbarte, unter Spannung stehende Teile sollten abgedeckt oder abgeschrankt werden.
3. Lösen Sie alle elektrischen Verbindungen und entfernen Sie alle Kabel.
4. Entfernen Sie alle Flüssigkeiten wie z.B. Öl. Die Flüssigkeiten sollten getrennt aufgefangen und fachgerecht entsorgt werden.
5. Lösen Sie die Befestigung des Elektromotors.
6. Zerlegen Sie den Elektromotor an einem geeigneten Ort.

Zerlegung

Zerlegen Sie den Elektromotor in seine Einzelteile.

Achtung: Sichern Sie einzelne Teile gegen Absturz bevor Sie diese lösen. Der Elektromotor besteht je nach Baugröße aus Einzelteilen mit hohem Gewicht, diese können beim Zerlegen herunterfallen.

Entsorgung der Einzelteile

Ein Elektromotor besteht größtenteils aus Stahl und aus unterschiedlichen Anteilen von Kupfer und Aluminium. Metallische Werkstoffe gelten allgemein als uneingeschränkt recyclingfähig. Die Einzelteile sollten zur Verwertung in verschiedene Kategorien getrennt werden z.B. Stahl und Eisen, Aluminium, Kabel und Leitungen, Elektronikschrott, Buntmetall (z.B. Kupfer aus der Wicklung) und Isolationsmaterialien.